

Informationen zum richtigen Einsatz von Ablufttechnik

> Abluft braucht Zuluft

Sorgen Sie für ausreichende Zuluft /Frischluf-Zufuhr. Ihre Haube kann nur die Luftmenge abführen, die als Zuluft nachströmt.

> Zuluft immer von oben

Da die Dunste, welche an der Haube vorbeiströmen, thermisch bedingt nach oben steigen, soll die Frischluft auch von oben in die Küche eingeleitet werden. Am günstigsten in der Nähe der Kochstelle über den Oberschränken. Dadurch bringt die Frischluft den Wrasen wieder in den Ansaugbereich der Haube und es kann eine raumgreifende Luftzirkulation entstehen.

> Der direkte Weg

Wählen Sie immer den möglichst kürzesten Luftweg. Lange Kanäle verringern die Abluftleistung.

> Abluftquerschnitt

Vermeiden Sie Reduzierungen. Dunsthauben mit 125er oder 150er Luftabgänge haben leistungsstarke Ventilatoren, die entsprechend große Kanäle benötigen. Reduzierungen verringern die Luftmenge und erhöhen die Geräusche. Achten Sie besonders bei Flachkanälen auf den tatsächlichen Querschnitt.

> Raumluftabhängige Feuerstätten

Die Feuerverordnung – FeuV (§4 Aufstellen von Feuerstätten) schreibt vor: Bei gleichzeitigem Betrieb einer raumluftabhängigen Feuerstätte (z.B. Gasterne, Holzkohleofen) und Abluftventilatoren (z.B. Dunstabzugshaube) muss in einer Wohnung/Haus gewährleistet sein, dass kein Kohlenmonoxid aus der Feuerstätte entzogen wird. Sobald ein Abluftsystem eingeschaltet wird, entsteht ein Unterdruck im geschlossenen Raum. Ein Druckausgleich darf dann nur über das Nachströmen von Frischluft aus dem Außenbereich erfolgen und nicht über die Feuerstätte. Beachten Sie hierzu unsere Ab- und Zuluft- Mauerkästen, die motorisch gesteuerten Zuluft-elemente sowie Fensterkontaktschaltungen. Einsatzfreigaben und Vorgaben sind stets über Ihren zuständigen Schornsteinfeger einzuholen.

> Richtiges Kanalvolumen

Verwenden Sie ausreichend große Kanäle, die im rechteckigen/ovalen Format in etwa das gleiche Volumen wie der Rundanschluss haben. Das ist nicht immer selbstverständlich. Verwenden Sie bei externen Motoren nur 150er Abluftsystem. Vermeiden Sie viele Bögen. Zwei 45°-Bögen sind günstiger als ein Bogen von 90°.

> Schallschutz

Schalldämpfer sind einsetzbar für Dunstabzugshauben mit eingebautem und auch mit externem Motor. Verwenden Sie Schalldämpfersysteme zur Geräuschreduzierung von 6 bis 10 dBA.

> Filterwechsel

Wechseln Sie immer rechtzeitig Aktivkohle und Fettfilter. Metallfettfilter sollten regelmäßig gereinigt werden (alle 2-4 Wochen).

> Viel Fläche für Umluft

Ist eine Umluftlösung erwünscht, beachten Sie dass die Luftgeschwindigkeit nicht zu hoch ist, damit die Aktivkohle genügend Geruchspartikel aufnehmen kann. Je größer der Inhalt an Aktivkohlegranulat in einer Filterkassette, desto besser der Luftreinigungsgrad.



Das Abluftrohr

bietet eine optimale Lösung, da hier der geringste Luftwiderstand entsteht. Sein Nachteil ist die relative Größe (Durchmesser) sowie eine aufwendige Verlegung aus vielen Einzelteilen (Rohr, Bögen, Verbinder, etc.).



Der Flachkanal

Er sollte nur Verwendung finden, wenn mit dem Rundkanal keine akzeptable Lösung gefunden wurde. Der Vorteil des Flachkanals ist der geringe Platzbedarf. Diesem steht jedoch der hohe Teilebedarf (ähnlich wie beim Abluftrohr) sowie ein äusserst schlechter Luftwiderstand als Nachteil gegenüber.



Der Abluftschlauch

Der Vorteil des Abluftschlauches ist die Flexibilität bei der Montage. Zudem ist der Schlauch eine recht preiswerte Lösung. Nachteilig ist der erhöhte Luftwiderstand durch die Verwendung einer Drahtspirale im Vergleich zum Drahtband.